

Metalldrahtgewebe – ein Multitalent

Wenn herkömmliche Werkstoffe durch Metallgewebe ersetzt werden, ergeben sich neue Möglichkeiten für Produkte und Anwendungen. Die Metalldrahtgewebe von Spörl sind variantenreich. Gefertigt aus Werkstoffen wie Aluminium, Kupfer, Edelstahl und mit verschiedenen Bindungen, zum Beispiel als Tressengewebe oder Quadratmaschengewebe, eröffnen sich vielfältige Anwendungsbereiche.



Hochporöse Metallfolien mit einer Stärke von 25 µm bis 100 µm gehören zu den neueren Entwicklungen. Die Porosität dieser feinen metallischen Folien liegt bei 5% bis 90%, die Porengrößenverteilung ist besonders gleichmäßig und das Gewebe ist mechanisch sehr belastbar. Im Gegensatz zu der feinen Präzisionsfolie steht das Verbundgewebe von **Spörl**. Beim Verbundgewebe werden mehrere Gewebe mit verschiedenen ausgewählten Eigenschaften individuell kombiniert und fest miteinander verbunden, so dass sich die positiven Eigenschaften der unterschiedlichen Gewebe ergänzen.